

STRABAG PFS gewinnt FM-Auftrag von Nordex Energy

Kontakt

STRABAG Property and Facility Services GmbH
 Christina Bertholdt
 Leiterin
 Unternehmenskommunikation
 Tel. +49 69 13029-1120
christina.bertholdt@strabag-pfs.com
www.strabag-pfs.com



Windenergieanlage von Nordex
 Copyright: Nordex

Frankfurt/Main, 26.03.2018 STRABAG Property and Facility Services GmbH (STRABAG PFS) übernimmt ab 1. April 2018 das technische Facility Management (FM) für mehrere Standorte der Nordex Energy GmbH. Die Gesamtfläche beläuft sich auf ca. 220.000 qm, verteilt auf Verwaltungs- und Produktionsstandorte in Hamburg und Rostock. Der Vertrag wurde für drei Jahre mit Option auf Verlängerung geschlossen. Über das Volumen haben die Parteien Stillschweigen vereinbart.

Vorausgegangen war eine deutschlandweite Ausschreibung des Windenergieanlagenherstellers. STRABAG PFS hat alle drei Lose für die technische Gebäudeverwaltung gewonnen. Das gilt sowohl für die Zentrale in Hamburg als auch für das Rotorblattwerk und das Gondelwerk in Rostock. Aufgabenschwerpunkte sind die Instandhaltung der gesamten technischen Gebäudeausrüstung und ein 24-Stunden-Störungsmanagement, ergänzt um Hausmeisterdienste.

Die Nordex-Gruppe hat mehr als 22 GW Windenergieleistung in über 25 Märkten installiert und erzielte im Geschäftsjahr 2017 einen Umsatz von knapp 3,1 Mrd. EUR. Das Unternehmen beschäftigt rund 5.000 Mitarbeiter. Zum Fertigungsverbund gehören Werke in Deutschland, Spanien, Brasilien, den USA und Indien. Das Produktprogramm konzentriert sich auf Onshore-Turbinen der 1,5- bis 4,5-MW-Klasse.

Foto:
 Windenergieanlage N117/3000 Delta (3,0 MW), Copyright: Nordex

STRABAG Property and Facility Services (STRABAG PFS) ist eine führende Immobilien- und Industriedienstleisterin mit hoher Eigenleistungstiefe entlang der Wertschöpfungskette für das technische und betriebswirtschaftliche Management von kompletten Standorten und ganzen Portfolien von Industrieunternehmen und Immobiliengesellschaften. Das Leistungsportfolio umfasst Real Estate Management, Technisches und Infrastrukturelles Facility Management, Bauen im Bestand sowie über die DIW spezielle Services wie Industriewartung und Industriereinigung.